Ein Turm für bedrohte Tierarten

Projektträger:	NABU Niddatal / Florstadt e.V.
Themenschwerpunkt:	Naturschutz / Artenschutz
Gemeinde/Stadt/Lage:	Niddatal-Assenheim / Wetteraukreis
Dauer	1 Jahr, 10 Jahre Nachbetreuung

DAS PROJEKT

Der NABU Niddatal / Florstadt möchte einen alten Trafoturm in Assenheim (Niddatal) in ein Tierhotel umbauen. Fledermäuse, Schleiereulen, Maue viele weitere Arten, z.B. auch Insekten, sollen einen Rückzugsort und Nistplatz mitten im Ort und zugleich direkt an der Nidda finden. Die gerade fri (NAJU Wetterau) brennt schon darauf, sich am Umbau, Nistkastenbau und der kreativen Gestaltung (Bemalen des Turmes mit Tier- und Naturmoti Gruppenzusammenhalt und das gemeinsame Schaffen eines deutlich erkennbaren Erfolgs motiviert die Jugendlichen für weitere Projekte.
Zudem soll eine Infotafel am Turm angebracht werden, die Passanten über die Arten und die Notwendigkeit ihres Schutzes aufklären soll. Da sich würde die Infotafel optimal in die Erlebnisroute dieses Radwegs eingebunden werden. Die auffallend bunte Bemalung des Tierhotels mitten im Orts Stadtbild dar und wirbt für den Naturschutz.

BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Viele Fledermäuse, Vögel und Insekten finden heute keine Quartiere mehr. Ein alter Trafoturm soll ihnen neue Heimat bieten. Jugendliche werden dabei in den praktischen Naturschutz eingebunden. Eine Infotafel stellt Artenschutz einer breiten Öffentlichkeit vor und regt diese an, selbst aktiv zu werden.